

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/lokales/70166816/festival-der-blechblaeser-in-meppen-eroeffnet>

Ausgabe: Meppener Tagespost

Veröffentlicht am: 15.03.2013

Festival der Blechbläser in Meppen eröffnet

in Meppen

Meppen. Die vierten Meppener Blechbläserstage starteten am Freitag mit Verzögerung. „Ein Teil unserer Dozenten steckt auf der A 31 wegen der Vollsperrung nach dem schweren Unfall fest“, erklärte Andreas Lögering bei der Eröffnung in der [Musikschule des Emslandes in Meppen](#).



Eröffnet: die Blechbläserstage in Meppen. Foto: Iris Kroehnert

Erfreut zeigte sich der Leiter der Meppener Blechbläserstage über die Teilnehmerzahl. „Wir haben in letzter Minute noch sehr viele Anmeldungen bekommen, sodass wir mehr Teilnehmer haben, als wir eigentlich erwartet hätten“, sagte Lögering. Erstmals müsse auch der Musikschulalltag mit dem Festival kombiniert werden. „Dies liegt am diesjährigen Ferientermin“, begründete er. Daher habe man auch das Programm erstmalig auf drei Tage komprimiert. „Dadurch wird alles kompakter und intensiver“, erklärte er. Gleichzeitig sprach er von einem Wagnis. „Wie wir zukünftig verfahren, richtet sich nach den Reaktionen der Teilnehmer.“

Dass die Blechbläserstage zunehmend einen internationalen Charakter bekommen, zeige sich auch daran, dass die französische Firma Buffet, die sich zu einem der größten Instrumentenhersteller weltweit entwickelt hat, und die Hochschule Osnabrück als Partner gewonnen werden konnten. Die Dozenten kommen in diesem Jahr mit Richard Stoelzel aus den USA, Chris van Heuvel aus den Niederlanden sowie Inaki Ducun aus Spanien. Ihnen zur Seite stehen die vier deutschen Dozenten Sascha Hermann aus Osnabrück, Matthias Kamps aus Berlin, Thomas Irm aus Chemnitz und Andreas Lögering.

Heute um 20 Uhr findet in der Gymnasialkirche das öffentliche Galakonzert der Dozenten statt. Zu Gehör gebracht werden Werke unter anderem von Vivaldi, Bach, Purcell sowie von einigen zeitgenössischen Komponisten. Das Konzert wird begleitet von Balthasar Baumgartner an der Orgel. Morgen um 20 Uhr gestalten alle Teilnehmer und

Dozenten, die ein großes Orchester bilden, in der Propsteikirche das Abschlusskonzert. Als Solisten treten die Studenten der Masterklassen auf. Beide Konzerte werden mit der Fanfare der Blechbläserstage eröffnet. Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Der Eintritt kostet jeweils 15 Euro, ermäßigt fünf Euro.

© Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.